

Wir im Wohratal



Juni 2018 - In Zusammenarbeit mit der Gemeinde

Kostenloses Monatsmagazin für Wohra, Halsdorf, Langendorf und Hertingshausen



Freiwillige Feuerwehr

Halsdorf e.V.



Einladung zum Dämmerschoppen

Die Freiwillige Feuerwehr Halsdorf e.V. veranstaltet am

16.06.2018 ihren Dämmerschoppen

und lädt ab

18.00 Uhr zum gemütlichen Beisammensein im

Feuerwehrgerätehaus ein.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Über euer Kommen würden wir uns freuen!

Der Vorstand



Veranstaltungskalender ++ Historisches ++ Jugend ++ Porträts ++ Vereine

Ihr Partner
"Rund ums Auto"



Autohaus Denzel GmbH
Würfelweg 1 - 17
35288 Wohratal - Wohra
Tel. 0 64 53 - 91 35 0 www.autohaus-denzel.de info@autohaus-denzel.de

**Vor der Fahrt in den Urlaub am besten
zum URLAUBS-CHECK - für 14,90 €.**
Wir prüfen alle sicherheitsrelevanten Bauteile und
haben wertvolle Sprit-Spar-Tipps!

Denzel
IHR AUTOHAUS



Kunden dienst

Service Wohratal

Service-Zeit der Gemeindeverwaltung

Gemeindeverwaltung WOHRATAL, Halsdorfer Str. 56, 35288 Wohratal
 montags bis mittwochs von 08.30 bis 12.00 Uhr
 und von 13.30 bis 15.30 Uhr
 donnerstags von 08.30 bis 12.00 Uhr
 und von 13.30 bis 18.00 Uhr
 freitags von 08.30 bis 12.00 Uhr

Rufnummern der Gemeindeverwaltung

Zentrale Tel. 06453 / 6454-0
 Fax Tel. 06453 / 6454-22
 Bürgermeister Peter Hartmann Tel. 06453 / 6454-10
 Handy: 0160 / 4461058
 Johanna Baimler Tel. 06453 / 6454-17
 Iulia Stephan Tel. 06453 / 6454-21
 Stefan Gilsebach Tel. 06453 / 6454-13
 Achim Homberger Tel. 06453 / 6454-15
 Marita Straube-Schneider Tel. 06453 / 6454-16
 Gerhard Zulauf Tel. 06453 / 6454-12

Bauhof der Gemeinde

1. Hofreite Wohra, Biegenstraße 2b, 35288 Wohratal
Tel. 06453 / 648833, Fax 06453 / 6480239
2. Kläranlage Halsdorf, Tel. und Fax 06425 / 1217

Ortsvorsteher

Wohra: Hannelore Keding-Groll, Kreuzackerweg 5, Tel. 06453 / 1418
 Halsdorf: Willi Schollmeier, Tel. 06425/2360
 Langendorf: Nicole Bach, Tel. 06453/645586
 Hertingshausen: Günter Scheufler, Hugenottenstraße 5a, Tel. 06453/645170

Sprechstunde des Ortsgerichtes

Ortsgerichtsvorsteher Karl-Ludwig Bubenheim
 Lindenweg 3, 35288 Wohratal, Tel. 06425 / 740
 Sprechzeiten jeden 1. Mittwoch im Monat von 18-19 Uhr im
 Feuerwehrgerätehaus
 „Treffpunkt Halsdorf“ sowie nach Vereinbarung.

Rufnummern der Dorfgemeinschaftshäuser

Ortsteil WOHRATA
 1. Bürgerhaus Wohratal (Küche), Halsdorfer Str. 56, Tel. 06453 / 6454-24
 2. Hofreite Wohra (Küche), Gemündener Str. 24, Tel. 06453 / 6456-55
 Ortsteil HALSDORF, Treffpunkt, Hauptstraße 13, Tel. 06425 / 1380
 Ortsteil LANGENDORF, Dorfscheune, Flohweg 1, Tel. 06453 / 420
 Ortsteil HERTINGSHAUSEN
 Feuerwehrgerätehaus, Am Zollstock 3, Tel. 06453 / 310

Öffnungszeiten der Gemeindebüchereien

1. Ortsteil WOHRATA
donnerstags, Hofreite Wohra, von 18.30 bis 19.30 Uhr
2. Ortsteil LANGENDORF
Dienstags 14tägig - siehe Aushang Dorfscheune
3. Ortsteil HERTINGSHAUSEN
Ab sofort neue Öffnungszeiten: jeden 1. Dienstag im Monat,
Feuerwehrgerätehaus, von 16.00 bis 17.00 Uhr

Schulen in der Gemeinde

Grundschule Wohra, Halsdorfer Straße 3 Tel. 06453 / 7461
 Mittelpunktschule Wohratal, Am Steinboß 8 Tel. 06425 / 921010

Kindergärten in der Gemeinde

Ev. Kindertagesstätte "Die Arche",
 OT Wohra, Männerstatt 14, Tel. 06453 / 7411
 Ev. Kindertagesstätte "Sonnenblume",
 OT Halsdorf, Hauptstraße 23, Tel. 06425 / 2233

Freiwillige Feuerwehr Wohratal

Gemeindebrandinspektor Florian Möbus Tel. 0151 / 52490068
 Stellv. Gemeindebrandinspektor Martin Denzel Tel. 06453 / 913525
 Wehrführer WOHRATA, Thorsten Schröder Tel. 0174 / 3404624
 Wehrführer HALSDORF, Klaus Koch Tel. 06425 / 821327
 Wehrführer LANGENDORF, Stephan Waldschmidt Tel. 0163 / 2895288
 Wehrführer HERTINGSHAUSEN, Andreas Beifuß Tel. 0173 / 4283823
 Feuerwehrgerätehaus WOHRATA, Zum Bahnhof 11 Tel. 06453 / 1717
 Feuerwehrgerätehaus HALSDORF, Hauptstr. 13 Tel. 06425 / 1380
 Feuerwehrgerätehaus LANGENDORF, Flohweg 11 Tel. 06453 / 6482511
 Feuerwehrgeräth. HERTINGSHAUSEN, Am Zollstock 3, ... Tel. 06453 / 310

Service Telefonnummern

Notrufe

Polizei **110**
 Polizeistation Stadtallendorf 06428 / 93050
Feuerwehr **112**
 Feuerwehr-Alarmierung aller Wohrataler Wehren über die Notrufzentrale.
 Jeden 4. Freitag im Monat ist um 18.00 Uhr ein Probealarm.
 Hauptfeuerwache Marburg 06421 / 17220
 Krankentransporte, Zentrale Marburg 06421 / 19222
 Arztpraxis: Gemeinschaftspraxis Dr. med. Dina Schweizer, Dr. med.
 Karl-Heinz Wenz, Heide Bassaly 06453 / 411
 Zahnarztpraxis: Claudia Strack-Guth 06453 / 7211
 Apotheke im Wohratal 06453 / 331
 Telefonseelsorge (kostenlos) 0800/1110111 und 0800/1110222

Ärztlicher Notdienst

Die bundesweit einheitliche Rufnummer des Ärztlichen Bereitschaftsdienstes lautet **116 117**. Die 116 117 ist erreichbar außerhalb der Sprechzeiten der Praxen: Montag und Dienstag jeweils von 19.00 -07.00 Uhr. Mittwoch 14.00 - 07.00 Uhr. Donnerstag von 19.00 - 07.00 Uhr. Freitag von 14.00 - 07.00 Uhr. Samstag, Sonntag und Feiertags jeweils von 07.00 - 07.00 Uhr.

Anschrift und Öffnungszeiten der ÄBD-Zentrale in Frankenberg:

Kreis Krankenhaus Frankenberg, Forststraße 9, 35066 Frankenberg.
 Öffnungszeiten Montag bis Freitag jeweils von 20.00 - 21.00 Uhr.
 Samstag, Sonntag und Feiertags jeweils von 10.00 - 12.00 Uhr und 16.00 - 18.00 Uhr.
 Bei starken Herzbeschwerden, Bewusstlosigkeit, schweren Verbrennungen oder anderen akuten lebensbedrohlichen Symptomen muss sofort der Rettungsdienst unter der Nummer 112 angefordert werden.
 Hier finden Patienten jederzeit innerhalb kürzester Zeit Hilfe.

Apothekendienst

Mo. 04.06.-So. 10.06.: Apotheke im Wohratal, Wohra, Tel. 06453/ 331
Mo. 11.06.-So. 17.06.: Adler Apotheke Rauschenberg, ... Tel. 06425/ 308
Mo. 18.06.-So. 24.06.: Apotheke Rosenthal, Tel. 06458/1234
Mo. 25.06.-So. 01.07.: Kloster Apotheke Haina, Tel. 06456/336 o. 429
Mo. 02.07.-So. 08.07.: Rosen Apotheke Gemünden, Tel. 06453/389
Mo. 09.07.-So. 15.07.: Walpurgis Apotheke Gilsberg, .. Tel. 06696/500

Diakoniegesellschaft Wohra-Ohm mbH

Pflegebezirk Wohratal, Pflegedienstleitung: Andrea Schäfer, Büro:
 Mühlgasse 11, 35274 Kirchhain, Fax 06422 / 4001; Tel. 06422 /4000
 Pflegebezirk Wohratal (mit allen Ortsteilen)
 Büro: Hofreite Wohra, Gemündener Str. 24, 35288 Wohratal Tel. 06453 / 7038
 In Notfällen erreichen Sie den Pflegedienst rund
 um die Uhr unter der Nummer Tel. 0172 / 6869115

Pflegestützpunkt Marburg:

Am Grün 16-18, 35037 Marburg, Öffnungszeiten: Mittwoch und Freitag
 10.00-12.00 Uhr, Donnerstag 14.00-17.00 Uhr, telef. Erreichbarkeit:
 montags bis freitags 10.00-16.00 Uhr, Tel. 06421 / 405-7400
 Pflegestützpunkt Ost Tel. 06428 / 447 2161

Ev. Pfarramt Wohra (mit Langendorf und Hertingshausen):

Pfarrer Hardy Rheineck, Hainweg 4, 35288 Wohratal, OT Wohra
 Tel. 06453 / 386

Ev. Pfarramt Halsdorf:

Pfarrer Nicolas Rocher, Tel.: 06425-1261, E-Mail: Nicolas.Rocher@ekkw.de
 Sprechzeiten im Pfarrhaus, Hohe Straße 6: Mittwochs von 16.00 - 18.00 Uhr

Störfälle in der Wasser- oder Stromversorgung und in der Abwasserbeseitigung sowie allgemeine Rufbereitschaft

Während der Dienstzeiten der Gemeindeverwaltung bei sämtlichen Störfällen unter der Telefonnummer: 06453 / 6454-0.
 Außerhalb der Dienstzeiten der Gemeindeverwaltung bei Störungen der: a) Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung
 Rufbereitschaft der Gemeinde Wohratal, Tel. 0173 / 5161950
 b) Stromversorgung: E.ON Mitte AG, Kundenservice Tel. 01801 / 326000,
 Entstörungsdienst Strom 01801 / 326326
 c) Allgemeine Rufbereitschaft der Gemeinde Wohratal Tel. 0173 / 5161950

Öffnungszeiten der Post-Service-Stelle

Halsdorfer Straße 56, 35288 Wohratal; montags bis donnerstags:
 15:00 - 16:00 Uhr; freitags und samstags: 10:00 - 11:00 Uhr

Beseitigung von Tierkörpern, Tierkörperteilen und Schlachtabfällen:

Zweckverband Rivenich, Am Orschbach 1, (TBA) 54518 Rivenich
 Fax 06508 / 914332 Tel. 06508 / 91430

Abfallentsorgung: Müllabfuhrzweckverband Biedenkopf

Hausbergweg 1; 35236 Breidenbach, Telefax: 06465 9269-26.
 E-Mail: info@mzv-biedenkopf.de Tel. 06465 9269-0

Wohratal aktuell



Bambini -Feuerwehr Halsdorf zu Gast bei der Freiwilligen Feuerwehr Gemünden

Feuerwehrauto HLF und das Erkunden der Gerätschaften steht im Vordergrund

Die Nachwuchs- Brandschützer statteten der Freiwilligen Feuerwehr Gemünden einen Besuch ab. Bereits zur Abfahrt am hiesigen Gerätehaus in Halsdorf, konnte man es kaum erwarten eine andere Feuerwehr kennen zu lernen. Unter fachkundiger Führung durch Marieke Golde-Bohrmann und ihre Kameraden, erfuhren die Bambini viel über die Arbeit der Feuerwehrleute aus Gemünden. Spannend, abwechslungsreich und unglaublich Interessant wurde den Kindern viel praktisch dargeboten. Neugierig bestaunten die Jungen und Mädchen die „Riesen-Feuerwehrautos“ mit großen Kinderaugen.

Es wurde die Handhabung einzelner Geräte erklärt und die Kinder bekamen die Gelegenheit viel auszuprobieren und zu erforschen. Marieke Golde-Bohrmann und ihr Team, zeigten den Kindern die Schulungsräume sowie den Neuanbau. Die Nachwuchs – Brandschützer nutzen die Gelegenheit den Stützpunkt aus allen Perspektiven und Blickwinkeln zu erkunden.

So nutzte man auch die Gelegenheit bei sommerlichen Temperaturen zwei feuerwehrbezogenen Wasserspiele zu spielen. Auch bekam jedes Kind der Bambini Feuerwehr ein echtes Feuerwehr-Tattoo vor Ort aufgeklebt. Highlight des Nachmittages war die Vorführung des Tankers und des Wasserwerfers welches mit großen Kinderaugen bestaunt wurde.

Zum Abschluss des lehrreichen Abends, bedankte sich Betreuerin Bianca Bubenheim bei Marieke Golde-Bohrmann und ihren Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Gemünden für das entgegengebrachte Engagement gegenüber den Kindern. Resumé der Kinder an diesem Abend war, gerne einmal wieder zu Gast bei der FW Gemünden zu sein. Auch Frau Golde-Bohrmann lud die Kinder zu einem weiteren Besuch nach Gemünden ein welchen die Kinder gerne annahmen.

Bianca Bubenheim Freiwillige Feuerwehr Halsdorf

Öffnungszeiten der Gemeindebücherei:

Ortsteil LANGENDORF

Dienstag, 05. Juni 2018

Dienstag, 19. Juni 2018

Brandschutztipps – Ein Service der FFW Wohratal

Notfall - Was ist zu tun?

Wenn eine Notsituation vorhanden ist oder gar noch Menschen oder Tiere sich in Notlagen befinden oder verletzt worden sind, muss schnell gehandelt werden.

Gehen Sie hierbei wie folgt vor

- Leisten Sie erste Hilfe
- Sichern Sie, falls nötig, die Schadensstelle ab
- Bitten Sie umstehende bzw. hinzukommende Personen hierbei zu helfen
- Rufen Sie Hilfe herbei (mit einem Handy kann auch ohne gültige Karte jederzeit die Notrufnummer 112 angewählt werden)

Zum Herbeirufen von Hilfe wurde europaweit der Notruf unter der Rufnummer 112 eingeführt.

Die Polizei erreichen Sie in Deutschland unter der Notrufnummer 110.

In Deutschland kommen Sie nach der Wahl der Nummer 112 in der Regel bei einer sogenannten **Leitstelle oder Rettungsleitstelle oder Zentralen Leitstelle für den Brandschutz, Katastrophenschutz und Rettungsdienst** an, die rund um die Uhr besetzt ist. Die Leitstellenmitarbeiter sind entsprechend geschult und werden Ihnen weiterhelfen.

Die Notrufnummer **112** gilt übrigens **europaweit**.

Quelle: Nassauischer Feuerwehrverband e.V., <https://nfv-112.org/notfall-was-tun.html>

Die FFW Wohratal wünscht Allen eine schöne Sommer- und Ferienzeit und viel Spaß und Erholung.

Integrationsfachdienst IFD

**Marburg-Biedenkopf, Biegenstrasse 44, 35037 Marburg
Berufsbegleitung**

Beratung und Begleitung bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben für Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Arbeitnehmer
Tel.: 06421/68513-13 Herr Wolff, -14 Frau Knieß, -15 Frau Hering und -23 Herr Zacharias

Telefonische Sprechzeiten: Di. 12:00 – 13:00 Uhr und Do. 15:30 – 17:00 Uhr

Fachdienst für Hörbehinderte und Gehörlose

Beratung und Begleitung hörbehinderter und gehörloser Menschen bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben

Tel.: 06421/6851328 und Fax.: 06421/6851322 Frau Trampe

Information und Beratung erhalten Sie auch außerhalb unserer Sprechzeiten.

WiWo

Anzeigenannahme und Beratung:

JB Grafikdesign & Marketing, Julia Brömer

Tel.: 06424 92 89 60

E-Mail: info@jb-grafik.de

Redaktionsschluss ist immer

der 22. des Vormonats

Impressum: Herausgeber: JB Grafikdesign & Marketing, Julia Brömer, Bachstr. 17, 35085 Ebsdorfergrund, Tel. 06424/928960, E-Mail: info@jb-grafik.de. Die Herausgeberschaft erfolgt in enger Zusammenarbeit mit der Gemeinde Wohratal. e-mail: post@grundblick.de; Termine nach telefonischer Vereinbarung. **Layout, Anzeigen:** JB Grafikdesign & Marketing, Julia Brömer, Bachstr. 17, 35085 Ebsdorfergrund, Tel. 06424/928960, E-Mail: info@jb-grafik.de, Internet: www.jb-grafik.de. **Vertrieb:** Das „Wir im Wohratal“ wird in einer Auflage von 1000 Exemplaren in der Gemeinde Wohratal kostenlos verteilt. Alle Adress- und Programmangaben sind ohne Gewähr. **Hinweise:** Für den Abdruck von Daten aller Art, insbesondere bei den Anzeigen, wird keine Haftung übernommen. Das Copyright der Artikel, Fotos und Anzeigenentwürfe bleibt beim Verlag. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Datenträger und Fotos übernehmen wir keine Gewähr. Schadensersatzansprüche jeglicher Art sind ausgeschlossen. Wir garantieren nicht, daß jeder abgelieferte oder geplante Beitrag veröffentlicht wird und behalten uns Kürzungen aus Platzgründen vor. Reproduktionen des Inhalts und Teilen daraus sind nur mit schriftlicher Erlaubnis des Verlags gestattet. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen.



Ferienspiele 2018 der Gemeinde Wohratal

„Alte Spiele – Neu entdeckt“



Hallo Kids !!!

Seid ihr zwischen 6 und 12 Jahre alt und habt Lust auf zwei spannende Sommerferienwochen mit einer Menge anderer Kids?
Dann seid ihr genau richtig bei uns!

Die Gemeinde Wohratal veranstaltet in der Zeit vom
25.06.2018 – 06.07.2018
zum 23. Mal ihre Sommerferienspiele.

Das Motto in diesem Jahr lautet „**Alte Spiele – Neu entdeckt**“. Auf dem Programm stehen viele sportliche Aktivitäten sowie Spiele und Basteln. Bei gutem Wetter finden die Aktivitäten überwiegend im Freien statt.



Die Ferienspiele finden von 8.30 Uhr bis 12.45 Uhr (Montag-Freitag) auf dem Gelände der „Hofreite“ und dem alten Sportplatz in Wohra statt. Für einen Bus-Transfer, der die Kinder morgens und mittags abholt bzw. wieder in den Ortsteil bringt ist gesorgt. Natürlich darf auch ein leckeres Frühstück nicht fehlen!

Die Teilnahmekosten betragen für das erste Kind 80,-- € und für das zweite Geschwisterkind 40,-- €. Für das dritte und jede weitere Geschwisterkind entfallen die Teilnahmekosten. Erziehungsberechtigte, die Hilfe zum Lebensunterhalt oder Grundsicherung nach den Sozialgesetzbüchern SGB II und SGB XII sowie Arbeitslosengeld I erhalten, sind von den Teilnahmekosten befreit.

Liebe Eltern,

wenn Sie Ihr/e Kind/er an den Ferienspielen teilnehmen lassen wollen, füllen Sie bitte das Anmeldeformular aus und geben es bis spätestens zum **05. Juni 2018** in der Gemeindeverwaltung Wohratal (Halsdorfer Straße 56, 35288 Wohratal) ab. Das Formular kann auch auf der Homepage unter www.wohratal.de heruntergeladen werden!

Bei weiteren Fragen steht Ihnen gerne der Ferienspielleiter oder die Gemeindeverwaltung Wohratal zur Verfügung.

Ansprechpartner:

- Ferienspielleiter der Gemeinde Wohratal: Herr Heckmann, Telefon 06453/254
- Gemeindeverwaltung Wohratal:
Herr Gilsebach, Telefon: 06453/6454-13 oder Email: s.gilsebach@wohratal.de

Anmeldung Ferienspiele 2018

(Abgabe bis spätestens 05. Juni 2018)

Name, Vorname des Kindes:

Geburtstag:

Name der Eltern:

Telefon:

Adresse (Straße, Ortsteil)

Name des Hausarztes:

Mein Kind kann schwimmen: ja nein

Mein Kind darf schwimmen/baden: ja nein

Mein Kind ist gegen Tetanus geimpft: ja nein

Krankheiten und Allergien Ihres Kindes bitte auf gesondertem Blatt dieser Anmeldung beifügen!

Wir geben unsere Zustimmung, dass Fotos unseres Kindes bzw. evtl. Tonaufnahmen in Presseberichten veröffentlicht werden dürfen. ja nein

Durch meine Unterschrift bestätige ich, dass ich die Verantwortung für mein Kind übernehme, sobald dieses das Ferienspielgelände ohne Erlaubnis verlässt.

Teilnahme am Lastschriftinzugsverfahren:

IBAN D E _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ BIC _ _ _ _ _ | _ _ _ _

Geldinstitut Kontoinhaber/in

Ich ermächtige / Wir ermächtigen die Gemeindekasse Wohratal, die Teilnahmekosten der Ferienspiele 2018 von meinem / unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein / weisen wir unser Kreditinstitut an, die von der Gemeindekasse Wohratal auf meinem / unserem Konto gezogene Lastschrift einzulösen.

Hinweis: Ich kann / Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belastenden Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem / unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Wohratal, den
 Unterschrift d. Erziehungsberechtigten



E v. KiTa „Sonnenblume“ besucht den Freizeitpark Lochmühle in Wehrheim

Der Freizeitpark Lochmühle ist seit mehr als 40 Jahren eine außergewöhnliche und beliebte Attraktion im Rhein-Main-Gebiet. Neben rund 100 Fahrgeschäften und Spiel-Geräten können die Kinder auf der Wiese herumtollen, mit einheimischen Tieren im Streichelzoo spielen oder mit etwas Glück sogar Küken beim Schlüpfen beobachten.

Mit Bollerwagen, Buggys und jeder Menge Reisegepäck, machten sich die Kleinen und Großen der ev. KiTa „Sonnenblume“ mit ihren Eltern und Großeltern auf Tagesfahrt in die Lochmühle.

Früh morgens ging die Fahrt los. Stau in Halsdorf war vorprogrammiert, da der Bus die Straße blockierte.

In Wehrheim angekommen, rüsteten wir die Bollerwagen mit Proviant und bezogen die Grillhütte. Im Anschluss hatten alle die Gelegenheit, mehrstündig den Park in seiner Vielfalt zu erobern. Gegen Mittag versammelten sich alle Kleinen und Großen an der Grillhütte. Bei leckeren Würstchen und einem kleinen Buffet an süßen und herzhaften Köstlichkeiten, wurde sich erstmal gestärkt.

Am Nachmittag wurden noch einmal alle Attraktionen ausgenutzt. Teppichrutsche, Eichhörnchen Bahn, Pony reiten, Entenboot fahren und Trampolin springen waren nur ein kleiner Teil vom Ganzen.

Ein toller, erlebnisreicher Ausflug näherte sich dem Ende und so trat man am späten Nachmittag die Heimreise an. Angekommen in Halsdorf, kam man zu dem Resümee wieder einmal eine Tagesfahrt anzubieten.

Auf diesem Wege möchten wir uns bei unserem Elternbeirat für die tolle Organisation und Unterstützung bedanken sowie bei allen die diesen Tag so erfolgreich und erlebnisreich gemacht haben.

Bianca Bubenheim – Ev. KiTa „Sonnenblume“ Halsdorf

Teichfest in Halsdorf

**Am: Samstag 09.06.2018 und
Sonntag 10.06.2018
Wo: Teich Wambach**

**Gemeinschaftsangeln jeweils von
09.00 – 18.00 Uhr am Teich und an der Wohra**

**Am 09.06.2017 ab 18.00 Uhr
Idyllischer Dämmerchoppen am Teich**

**Für Euer/Dein leibliches Wohl ist gesorgt.
Was gegen den Durst, Würstchen, Steaks / Kaffee, Kuchen**

**und geräucherte Forellen
Vorbereitung unter: 06425/1393**

**Wir freuen uns auf Euch/Dich und verbleiben
mit einem freundlichen „Petri Heil“**

Sportfischerverein Halsdorf e.V



Unsere Kleinsten setzen ein Zeichen für den Umweltschutz „Sauberhafter Kindertag“ – KiTa – Kinder in Aktion!

Auch die Kleinen und Großen der ev. KiTa „Sonnenblume“, gehen mit gutem Beispiel voran und sammeln am „Sauberhaften Kindertag“ leichtfertig weggeworfene Abfälle ein. Gemeinsam rund um die Kindertagesstätte Abfall sammeln ist eine tolle Erfahrung für die Kleinen. Und ganz nebenbei lernen sie noch etwas Wichtiges: Abfall gehört nicht auf den Boden, sondern in die Mülltonne. So erfahren die Kinder auf spielerische Art, was sie selbst für eine saubere Umwelt tun können und erleben, dass ihr Handeln etwas bewegt.

Der „Sauberhafte Kindertag“ findet jährlich im Rahmen der Umweltkampagne der Hessischen Landesregierung „Sauberhaftes Hessen“ statt, die letztes Jahr bereits ihr 15-jähriges Jubiläum feierte. Ziel der Kampagne ist es, das Bewusstsein für eine intakte Umwelt, den Wert von Ressourcen und die Wichtigkeit von Abfallvermeidung zu schärfen.

So sammelten die Kinder der ev. KiTa „Sonnenblume“ nicht nur um die Kindertagesstätte sondern auch rund um den Dorfplatz, den Schulweg entlang und den Heckenweg zurück zur KiTa.

Resümee der Kinder an diesem Tag war es, weiterhin auf eine saubere Umwelt zu achten und gerne wieder im nächsten Jahr an der Aktion „Sauberhafter Kindertag“ teilzunehmen.

Auf diesem Wege danken wir der Gemeindeverwaltung für die Unterstützung und Bereitstellung der benötigten Materialien wie Müllsäcke, Handschuhe und Müllzangen.

Bianca Bubenheim – Ev. KiTa „Sonnenblume“ Halsdorf

Der Angelsport- und Freizeitverein Heimbachtal informiert...

Vorbereitungslehrgang zur staatlichen Fischerprüfung

Am Sonntag, den 19.08.2018 findet um 10.00 Uhr im Gemeinshaus Mardorf eine Informationsveranstaltung sowie Anmeldung zum Vorbereitungslehrgang zur staatlichen Fischereiprüfung statt!

**Info´s erteilt das Ausbildungsteam des
ASV Mardorf - Schweinsberg:**

Ewald Mann: 06429/7436

Dieter Kremp: 06429/6350 oder 0162-1787527

Benjamin Chamorro: 06429/825658 oder 0176-63288275



Märchenwanderung im Wandermärchen Samstag, 9.6.18

Starke Wurzeln, seltsame Blüten und merkwürdige Wesen

Wer glaubt, dass es sich bei diesem Titel um einen Ausflug in das „Wandermärchen Burgwald-Ederbergland“ handelt, der liegt genau richtig. Und wer schon einmal in den Genuss einer Märchenwanderung gekommen ist, der ahnt es auch schon – natürlich wird der Ausflug begleitet von den zwei beliebten Märchen- und Geschichtenwanderführern Karin Kirchhain und Henning Smolka.

Am Samstag, den 9. Juni 2018 startet die rund vier Stunden lange Tour auf einem 10 km langen Teilstück des vom Deutschen Wanderinstitut prämierten Premiumwanderwegs „Galgenbergtour“. Um 14.00 Uhr erwarten Kirchhain und Smolka alle Interessierten am Wanderportal der „Galgenbergtour“ an der Dietrichskehle in Gemünden (Wohra).

Von hier aus machen sich die abenteuerlustigen Wanderer auf den Weg, um Neues zu hören und zu entdecken. An Waldrändern mit wunderschönen Aussichten geht es bis zu der Hugenottensiedlung Hertingshausen. Stark verwurzelt und seltsam blühend lassen sich am Wegesrand botanische Besonderheiten entdecken, die die Phantasie beflügeln und die auch noch nach der Wanderung für lebhaftige Bilder im Kopf sorgen.

Eindrucksvoll ist ein alter jüdischer Friedhof mitten in der Landschaft und auch der Name des Wanderweges veranlasst zu der Berührung mit Nicht-Alltäglichem, das Kirchhain und Smolka mit ihren Geschichten gekonnt in Szene setzen.

Wer dabei sein möchte, findet sich mit geeignetem Schuhwerk und ohne Anmeldung am Start ein und zahlt einen Teilnahmebetrag von 5 €. Zwar ist die Tour nicht kinderwagentauglich, aber natürlich geeignet für wanderlustige Kinder – diese nehmen bis zu 10 Jahren kostenfrei teil, ältere Kinder zahlen 2 €.

Informationen bei:

Marburg Stadt und Land Tourismus GmbH
Biegenstraße 15, 35037 Marburg, Tel 06421 9912-0
info@marburg-tourismus.de, www.marburg-tourismus.de
Zeichen: 1832 mit Leerzeichen, 04.05.2018



SPARKASSE SPENDET 2.000 € FÜR DORFSCHEUNE LANGENDORF

Uwe Boucsein, stellv. Bereichsdirektor der Sparkasse Marburg-Biedenkopf, überreichte im Beisein des Ortsbeirates Langendorf einen Spendenscheck in Höhe von 2.000 € an Bürgermeister Peter Hartmann. Mit dieser großzügigen Spende beteiligt sich das ortsansässige Geldinstitut an dem Bau eines Stuhllagers an die Dorfscheune Langendorf. Uwe Boucsein überbrachte die Grüße des Vorstandsvorsitzenden Andreas Bartsch und lobte das ehrenamtliche Engagement und rege Vereinsleben der Langendorfer. Bürgermeister und Ortsbeirat freuen sich sehr über die Investition und das Engagement der Sparkasse für dieses Projekt. Die Dorfscheune ist das Herzstück des Dorflebens und seit langem gibt es den Wunsch nach einem zusätzlichen Raum, wo Tische und Stühle aufbewahrt werden können.

Die Langendorfer haben eine gute Gemeinschaft und sind selbstverständlich zu Eigenleistungen bereit. Und so soll auch der Bau des Stuhllagers in Eigenregie mit viel Eigenleistung gestemmt werden. Bürgermeister Peter Hartmann freut sich sehr, dass das Bauvorhaben auf den Weg gebracht wurde und dies zum Anlass genommen wird, einen Förderverein für Langendorf zu gründen.

Gemeinde Wohratal - Gemeindevorstand Straßenreinigung

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wir weisen darauf hin, dass nach den Bestimmungen der Straßenreinigungssatzung die Grundstückseigentümer zur Straßenreinigung verpflichtet sind.

Die zu reinigende Fläche erstreckt sich vom Grundstück aus bis zur Mitte der Straße. Das Hauptaugenmerk ist auf die Straßenrinne zu richten einschließlich der Entfernung des dort wachsenden Grasses.

Soweit nicht besondere Umstände ein sofortiges Reinigen notwendig machen, soll die Reinigung samstags und vor gesetzlichen Feiertagen erfolgen.

Die Kanaleinlaufschächte dürfen zum Unterbringen des Kehrichts nicht benutzt werden.

Für Grundstücke, die zwischen zwei oder an mehreren Straßen liegen, erstreckt sich die Reinigungspflicht nicht nur auf eine Straße, sondern auf alle entsprechenden Straßen.

Wir bitten darum, der Straßenreinigungspflicht nachzukommen, nicht nur aus hygienischen Gründen, sondern auch zur Erreichung eines gepflegten Ortsbildes.

Die Verhängung von Geldbußen ist immer das letzte Mittel zur Erzwingung satzungsrechtlicher Vorschriften.

Wir sind der Meinung, dass es auch auf gütlichem Wege geht und dass es im Interesse eines jeden Einzelnen liegen muss, auch seinen Beitrag zur Verschönerung des Ortsbildes zu leisten.

Ihre Gemeindeverwaltung

Neues vom „Vollmersborn“

Der „Ammenpfad“ wurde auch vom Sturmtief „Friederike“ im Januar heimgesucht. Ein umgestürzter Baum versperrte den Zugang zum „Ammenpfad“. Beschädigt wurde die neue Wegebeschilderung nicht. Diese wurde anlässlich der Eingliederung des „Ammenpfades“ in den „Galgenbergweg“ aufgestellt (erkennbar am roten „G“ auf weißem Untergrund an den Bäumen). Wegen der starken Winde musste der öfteren der Bereich des „Bornes“ von herabgefallenen Ästen und Laub entfernt werden. Besonders kümmerten sich die Helfer im Mai um die Holzfiguren am „Ammenpfad“, die im Jahr 2011 aufgestellt worden waren. Die Zeit hat am Holz genagt. Jetzt stehen die Figuren auf Schotter, so dass der untere Teil des Holzes nicht mehr so stark verrotten kann. Hilfe dabei leistete der Langendorfer Weideverein; Helmut Hermann transportierte mit einem Schlepper den Schotter zum „Ammenpfad“.



Als dann wurden die Holzfiguren mit einem umweltfreundlichen Anstrich versehen, so dass nun für das Holz ein besserer Schutz vorhanden ist. Ihre Lebensdauer wurde verlängert.

Karl Hartmann, im Jahr 2010 zusammen mit Kurt Schneider ein „Bornerneuerer“ überreichte bei diesem gemeinsamen Einsatz im Mai am „Born“ einen selbst beschnitzten Wanderstock mit einer besonderen Widmung auf dem Handgriff an Helfer Alfred Linzer. Zur Erinnerung: Karl gestaltete auch die beiden Gedenksteine in Hertingshausen, die vor dem Friedhof stehen, und den Gedenkstein in Langendorf neben der „Dorfscheune“, die an die Jubiläumsfeste der beiden Dörfer in den Jahren 1994 in Hertingshausen und 1996 in Langendorf erinnern.



Aus den Einträgen im Gästebuch geht hervor, dass der Rastplatz „Vollmersborn“ nach wie vor von vielen Wanderern und Gruppen aus der näheren Umgebung sowie auch von Wohratalern aufgesucht wird.

Herbert Schildwächter



Vom

15.06. - 17.06.2018

findet unser 2. Triker-Treffen

in 35288 Wohra (Heimbacher Weg 2) statt.

Für das leibliche Wohl mit Kaffee und Kuchen sowie Musik aus der Dose ist gesorgt und ein gemütliches Beisamensein erwarten euch bei uns.

Am Samstag um 14 Uhr ist Ausfahrt. Wir würden uns freuen, Euch bei uns begrüßen zu dürfen.

(Samstag live Musik mit „Just for fun“)

Ansprechpartner Uwe 0152-51598881



Neues von der Freiwilligen Feuerwehr Wohra

Minz, Maunz, Paulinchen und die hässliche Narbe

Sicherlich kennt jeder von uns die Geschichte vom armen Paulinchen aus dem Buch Struwwelpeter von Heinrich Hoffmann. Aber nicht jeder von uns kennt den gemeinnützigen Verein Paulinchen e.V., welchen ich hier kurz vorstellen möchte.

Aufgabe des Vereins ist es, mit Präventionskampagnen und Vorträgen über Risiken und Unfallursachen bei Feuer, Strom, Säuren und heißen Flüssigkeiten im Alltag aufklären, sowie nach Verbrennungs- oder Verbrühungsunfällen von Kindern deren Familien beraten und bei Problemen in der Rehabilitationszeit helfen.

Der Verein berät und begleitet Familien mit brandverletzten Kindern in jeder Phase nach dem Unfall. Ein großes Kompetenznetzwerk steht zur Verfügung, so dass keine Frage rund um die thermische Verletzung im Kindesalter offen bleibt. Ziel ist es, für jedes brandverletzte Kind individuell die bestmögliche Versorgung zu erreichen. Paulinchen e.V. organisiert außerdem Selbsthilfegruppen und gibt unregelmäßig die Zeitschrift „Paulinchen“, sowie Informations- und Ratgeberbroschüren heraus. Des Weiteren ist der Verein Initiator und Ausrichter des bundesweiten „Tag des brandverletzten Kindes“ am 7. Dezember.

Besonders von den Feuerwehren aus dem ganzen Bundesgebiet erhält dieser einzigartige Verein reichlich Unterstützung und Spendengelder, damit er den betroffenen Familien helfen und sie begleiten kann.

Weitere Infos findet ihr auf der Internetseite des Vereins:

www.paulinchen.de

Thorsten Schröder



Frühlingserwachen in Wohra

Am Sonntag, den 22. April, fand an und in der Hofreite Wohra eine besondere Veranstaltung statt.

Der neu gegründete Förderverein Michaeliskirche Wohra hatte zu einem Frühlingserwachen eingeladen, das gemeinschaftlich mit dem Kirchenvorstand, der Trachtengruppe, der Trachtenkapelle und dem Posaunenchor ausgerichtet wurde. Der komplette Erlös dieses Tages kommt der Sanierung der Michaeliskirche in Wohra zu Gute.

Begonnen hatte der Tag mit einem feierlichen Gottesdienst mit Pfarrer Nicola Rocher und dem Posaunenchor. Pfarrer Rocher war über den guten Besuch des Gottesdienstes sehr erfreut und fragte die Gemeinde ob sie Humor habe. Er habe eine gute und eine schlechte Nachricht für die Gemeinde.

Die gute Nachricht: „Es ist genug Geld für unsere Kirchensanierung da“.

Die schlechte Nachricht: „Das ganze Geld befindet sich noch in ihren Geldbörsen“.

Nach dem Gottesdienst fand ein gemeinsames Mittagessen statt. Das Team von „gemeinsam schmeckt es besser“ hatte Grüne Soße mit Salzkartoffeln vorbereitet. Etwa 150 Portionen fanden ihre Abnehmer, die alle von den Kochkünsten des Teams begeistert waren. Am Nachmittag konnten sich die Besucher am Kuchenbuffet des Kirchenvorstandes erfreuen. Die Kaffeetafel wurde durch Blasmusik der Hessischen Trachtenkapelle Wohratal begleitet. Am Ende des Tages waren sich alle Beteiligten einig, einen sehr schönen Tag in geselliger Runde und in angenehmer Atmosphäre für einen guten Zweck verbracht zu haben.

Der Förderverein Michaeliskirche hat nunmehr alle formalen Hürden genommen und ist inzwischen beim Amtsgericht eingetragen und vom Finanzamt als gemeinnützig anerkannt.

Das bedeutet, dass der Förderverein jetzt auch für Beiträge und Spenden eine Zuwendungsbescheinigung für das Finanzamt ausstellen darf.

Die in Aussicht gestellten Spenden für die Renovierung unserer Michaeliskirche können nun überwiesen werden.

Die Bankverbindung des Fördervereins lautet:

Sparkasse Marburg-Biedenkopf, IBAN DE47 5335 0000 0074 0009 08



Klaus Dieter Heinze, Jens Ratz, Stefan Gilsebach, Friedhelm Denzel

Königsschießen 2018 der SG Schiessgemeinschaft Wohratal

Bei herrlichem Sonnenschein fand das diesjährige Königsschießen der Schiessgemeinschaft Wohratal am Hain in Wohra statt. Um 11.00 Uhr gab der amtierende Schützenkönig 2017 Wilfried Theiss den ersten Schuss auf den aus Sperrholz gefertigten Adler ab. Der 1. Vorsitzende Gerhard Paesler und der 2. Vorsitzende Wilfried Theiss nahmen die Ehrungen der Schützen vor. Mit Schuss Nr. 321 kürte die Schiessgemeinschaft Wohratal Stefan Gilsebach zum Schützenkönig 2018. Der erste Ritter wurde mit Schuss Nr. 240 Friedhelm Denzel, zweiter Ritter wurde mit Schuss Nr. 207 Jens Ratz. Der linke Flügel wurde von Klaus Dieter Heinze mit Schuss Nr. 187 abgeschossen. Jens Ratz schoss mit Schuss Nr. 85 den rechten Flügel ab.

Es waren 11 aktive Schützen zum Wettkampf angetreten und insgesamt wurden 321 Schüsse auf den Adler abgegeben, bis er endlich von der Stange fiel.

Mit zahlreichen Gästen saßen die Schützen noch ein paar Stunden gemütlich zusammen und ließen sich die Bratwurst und die gekühlten Getränke schmecken.



Gottesdienste der Kirchengemeinden Wohra, Langendorf, Hertingshausen und Halsdorf

Tag	Wohra	Langendorf	Hertingshausen	Halsdorf
1. So. nach Trinitatis				
3. Juni		18:00h	19:00h	10:30h
2. So. nach Trinitatis				
10. Juni	10:30h			
3. So. nach Trinitatis				
17. Juni	10:30h		09:15h	10:30h
Johannis				
24. Juni	10:30h	09:15h		10:30h
5. So. nach Trinitatis				
1. Juli			09:15h	

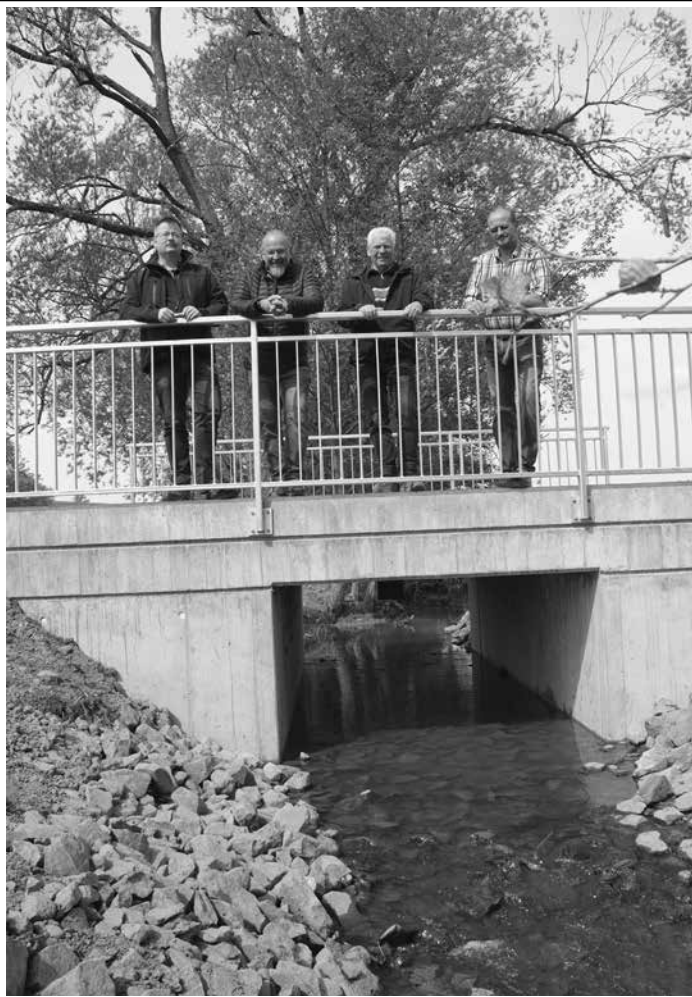


Foto: Florian Lerchbacher

Brückensanierungen in Wohratal

Im letzten Jahr wurden durch die Gemeinde Wohratal insgesamt 3 Brückensanierungen beauftragt (Gemarkung Langendorf die Erneuerung der beiden Brücken am Mühlgraben und der Bentreff und in der Gemarkung Halsdorf die Wadebachbrücke).

Die Brückensanierungen erfolgten durch die Firma Komfortbau Zarges GmbH. Begonnen wurde mit den Arbeiten zunächst an der Mühlgrabenbrücke. Nach Fertigstellung folgte die Erneuerung der Bentreffbrücke.

Danach standen die Arbeiten an der Wadebachbrücke in der Gemarkung Halsdorf an. Auch an dieser Brücke bestand dringender Handlungsbedarf.

Bauleitung hatte das Gemündener Ingenieurbüro Sachs.

Das Ergebnis der öffentlichen Ausschreibung für die drei Brücken lag bei insgesamt rund 236.000 Euro.

Die beiden Jagdgenossenschaften aus Langendorf und Halsdorf sowie ein Landwirt aus Rauschenberg beteiligen sich an den Baumaßnahmen jeweils mit einem Zuschuss.

Weiterhin erfolgt durch das Land Hessen im Zuge des Kommunalinvestitionsprogramms (KIP) eine Förderung der genannten Maßnahmen durch ein Darlehensprogramm (rd. 84.000 Euro) der WIBank (Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen). Die Laufzeit des Programms beträgt 30 Jahre. Das Land übernimmt 80% der Tilgung, die Kommune somit 20%. Die ersten 10 Jahre zahlt das Land die Darlehenszinsen komplett. Danach kann auf Antrag ein Zinszuschuss des Landes in Höhe von 1% für 10 weitere Jahre gewährt werden. Darüber hinaus ist eine weitere Zinsdiensthilfe aus dem Landesausgleichsstock vorgesehen. Für die letzten 10 Jahre sind dann keine Zuschüsse zu den Zinszahlungen der Kommune vorgesehen.

Das Bild zeigt von links Ingenieur Volker Denhof, Büro Sachs, Bürgermeister Peter Hartmann, Reinhold Zarges vom zuständigen Bauunternehmen und Beigeordneter Andreas Müller.



G- und F-Jugend Fairplay-Turniere am 6. Mai in Bracht

Bei absolutem spitzen Fußballwetter durfte die JSG NordOst (Jugendspielgemeinschaft des FV 1920 Bracht, TSV Rauschenberg, TSV Wohratal 1911 e.V.) insgesamt 22 F- und G-Jugendmannschaften in Bracht begrüßen.

Zunächst standen ab 10 Uhr zwei 6er Turniere der F-Jugend an. Hier traten die JSG NordOst, der TSV Kirchhain, die JSG Stadt Amöneburg, der VfB Wetter, die JSG Lahnfels/Rosphe und der 1. FC Schwalmstadt in einer Gruppe an. In der zweiten Gruppe traten die JSG NordOst 2, der TSV Michelbach 2, die JSG Stadt Amöneburg 2, der VfB Wetter 2, der VfL Dreihausen 2 und der FV Wehrda an.

Die JSG NordOst trat mit zwei Teams an, welche sich wacker schlugen. Wobei die JSG NordOst 1 mit 3 Siegen und 2 Unentschieden aus dem Turnier ging und die JSG NordOst 2 mit 2 Siegen, einem Unentschieden und 2 Niederlagen. Dies spricht insgesamt für eine gute Bilanz mit nur 2 Niederlagen aus insgesamt 10 Spielen unserer F-Jugend.

Ab 14 Uhr begannen bei immer noch überragendem Fußballwetter zwei G-Jugendturniere mit jeweils 5 Teilnehmern. Hier traten auf Feld eins die JSG NordOst, die JSG Ostkreis, der TSV Kirchhain, der VfL Dreihausen und der JFV Ebsdorfergrund an. Nicht angetreten ist der SV Bauerbach.

Auf Feld zwei kickten die Jüngsten des TSV Kirchhain 2, der JSG Stadt Amöneburg, der SV Großseelheim, die JSG Ostkreis 2 und der SV Kirchhain. Hier schnitt die JSG NordOst leider mit 4 Niederlagen ab. Doch unsere jüngsten Kicker werden weiter Freude am Fußball haben und den nächsten Erfolgserlebnissen entgegenfeiern.

Am Ende des Tages waren sich alle Kinder einig einen tollen Turnier-Spieltage mit vielen Toren, fairen Partien und voller Sonnenschein erlebt zu haben. Wir wünschen allen Teilnehmer*Innen weiterhin viel Spaß am Fußball und erfolgreiche Turniere.

Ein besonderer Dank gilt Marco Kordes und allen Eltern der G- und F-Jugend, welche durch eine Vielzahl an Kuchen, Diensten, Auf- und Abbau einen reibungslosen und tollen Turniertag ermöglichten. Ein herzliches Dankeschön aller Turnierteilnehmer*Innen und der JSG NordOst gilt Axel Vetter, welcher Medaillen für alle Kinder zur Verfügung gestellt hat!

Bericht: Lars Kietz

Aktuelles beim TSV Wohratal

Bildung einer „Alte-Herren-Mannschaft“

Am 27. April trafen sich einige ehemalige aktive Fussballer, die nun das „Alte-Herren-Alter“ erreicht haben und beschlossen, gemeinsam zu trainieren und ab und zu in Zukunft ein Spielchen gegen benachbarte Vereine durchzuführen. Bisher trat eine AH-Mannschaft des TSV nur bei der Gemeinde-/Stadtpokalmeisterschaft der Gemeinde Wohratal und der Stadt Rauschenberg sowie bei einem Turnier, das immer im Januar vom TSV Gemünden ausgerichtet wird, auf. Es ist schon eine lange Zeit her, dass in gewisser Regelmäßigkeit AH-Spiele auf dem Wohrataler Sportplatz waren.

Bei den AH-Spielen ist die dritte Halbzeit besonders wichtig. Die Pflege der Kameradschaft und der Geselligkeit wird bei den Spielen der neuen TSV-AH-Mannschaft sicherlich auch im Vordergrund stehen. Gemeinsame Erfahrungen im bisherigen Fussballerleben werden erfahrungsgemäß ausgetauscht. Wer Interesse hat, aktives oder passives Mitglied der neuen Wohrataler AH-Mannschaft zu sein, der möge mit

Dirk Wobig, E-Mail: d_star@live.de,

in Verbindung treten. Er gibt den hoffentlich zahlreichen Interessenten Auskunft. Eine vorherige aktive Spielzeit im TSV oder in einem anderen Verein ist keine Voraussetzung. Bei den AH-Spielen wird der Spaß im Mittelpunkt stehen.

Einladung zur Vorstandssitzung

Der Vorstand des TSV lädt alle Vorstandsmitglieder, alle Abteilungsleiterinnen und -leiter, sowie alle Mitglieder des Ältestenrates zu einer gemeinsamen Sitzung, die am

Donnerstag, d. 14. Juni um 19 Uhr im Sportheim

stattfindet, ein. Um pünktliches und zahlreiches Erscheinen wird gebeten. Sollte eine oder einer der oben aufgeführten Funktionsträgerinnen und -träger den Termin nicht wahrnehmen können, so ist auch eine Vertreterin oder ein Vertreter bei der Sitzung herzlich willkommen.



Das letzte Heimspiel der Saison 2017/2018 am 17. Mai

Die 1. Mannschaft hatte im letzten Heimspiel den SV Mardorf zu Gast. Ein wichtiges Spiel für die Einheimischen. Bei einem Sieg oder einem Unentschieden wäre noch die Chance vorhanden gewesen, den 2. Tabellenplatz zu erreichen, der zu den Relegationsspielen zur Kreisoberliga berechtigt. Vor diesem Spiel bedankten sich Vorstandsmitglied Thorsten Reuter und Fussballabteilungsleiter Jens Ratz bei Suse Siegfried, die Freundin des TSV Spielers André Heinmöller. Suse versorgt die

Facebook-Seite des TSV mit gestochen scharfen Fotos von den Heim- und Auswärtsspielen des TSV. Neben diesem Hobby spielt sie aktiv Fussball in der Damenmannschaft in Battenhausen.

Dank galt auch an Jeffrey Barthel (Foto re.), der den TSV in Richtung SG Kellerwald verlässt. Vor ca. zwei Jahren kam er als Feldspieler zum TSV. Dort wurde er umfunktioniert. Er stand als Torwart im Tor in der 2. Mannschaft. Danach saß er als Ersatzkeeper auf der Bank bei der 1. Mannschaft. Zweimal in dieser Saison vertrat er Stammtorwart Andreas Kremer in der A-Liga-Mannschaft, beim FSV Cappel und beim Heimspiel gegen den SV Bauerbach II.

Das folgende Spiel verlor der TSV mit 2:3. Danach war die Enttäuschung bei den Spielern, bei den zahlreichen Fans, die dem Spiel beigewohnt hatten, sehr groß. Da Mitkonkurrent FV Wehrda am gleichen Abend sein Heimspiel gegen FSV Schröck II mit 5:1 gewonnen hatte, war der Wohrataler Traum, evtl. den 2. Platz zu erreichen, geplatzt. Die Fussballabteilung hatte nach dem Spiel am Freitagabend vorgesehen, die Mannschaft und Spieler (Torschützen u. a.) nach dem Spiel entsprechend zu ehren, auszuzeichnen und mit den Fans den Rundenabschluss zu feiern. An diesem Abend war die Enttäuschung bei den Spielern so groß, dass es zu keinen Ehrungen und Auszeichnungen kam.

Unabhängig von der Niederlage gegen SV Mardorf haben die Schützlinge von Marc Pietsch eine Superrunde gespielt. Im verflixten zweiten Jahr in der A-Liga schwebten sie niemals in Abstiegsgefahr. Im Gegenteil, in der Endphase hatte der TSV eine Chance, den 2. Tabellenplatz zu erreichen. Es folgten für beide Mannschaften noch die Spiele bei der Spvgg. Rauschholzhausen am 27. Mai (also 5 Tage nach dem Redaktionsschluss). Deswegen kann in dieser Ausgabe über die Spielrunde in ihrer Gesamtheit abschließend nicht berichtet werden. Mehr über die Saison 2017/2018 werden die Leser in einer der nächsten Monatsausgaben vom „WiWo“ erfahren.

Im Juni ist auch für den TSV Wohratal SOMMERPAUSE. Mitte des Monats werden einige Spieler, Betreuer und Funktionsträger die Ferieninsel Mallorca anfliegen, sich dort von der strapaziösen Saison erholen. Trainingsbeginn für die neue Saison 2018/2019 wird am

Freitag, d. 6. Juli, 19 Uhr, auf dem Sportplatz beim Bürgerhaus,

sein. Dann werden den Fans die neuen Spieler vorgestellt und bei Grillwürstchen und kühlen Getränken kann man sich über die sportliche Vergangenheit und Zukunft austauschen.

Herbert Schildwächter

Tabellenstand Saison 2017/2018

1. Mannschaft					2. Mannschaft				
Platz	Mannschaft	Sp.	Torv.	Pkt.	Platz	Mannschaft	Sp.	Torv.	Pkt.
1.	FSV Cappel	30	93:23	74	1.	SV Großseeheim II	24	94:14	64
2.	FV Wehrda	30	85:30	66	2.	FSV Cappel II	24	112:15	63
3.	SV Borussia Mornberg	30	93:46	65	3.	FV Wehrda II	24	87:21	52
4.	SV Großseeheim	30	99:43	59	4.	FSG Südkreis II	24	77:28	51
5.	TSV Wohratal	30	67:40	59	5.	RSV Roßdorf II	24	79:48	38
6.	FSG Südkreis	30	73:47	56	6.	SV Mornberg II	24	54:53	38
7.	SV Mardorf	30	83:75	46	7.	SV Beltershausen II	24	39:66	33
8.	Spvgg. Rauschholzhausen	30	89:79	45	8.	Spvgg. Rauschholzhausen II	24	44:61	26
9.	RSV Roßdorf	30	64:61	43	9.	SV Mardorf II	24	52:73	25
10.	VfB Wetter II	30	84:88	34	10.	TSV Wohratal II	24	59:106	25
11.	SV Bauerbach II	29	54:94	30	11.	TSV Caldern II	24	41:71	24
12.	FSV Schröck II	30	53:71	29	12.	TSV Speckswinkel II	24	26:136	13
13.	TSV Speckswinkel	30	62:101	28	13.	FSV Sterzhausen II zg.	24	0:0	0
14.	TSV Caldern	30	47:87	23					
15.	SV Beltershausen	30	38:85	21					
16.	FSV Sterzhausen zg.	29	0:0	0					



Ehrenamtliche Friedhofsarbeit auf dem Halsdorfer Friedhof

Neben der allgemeinen Arbeit auf dem Halsdorfer Friedhof wurde in diesem Frühjahr, in Zusammenarbeit mit dem Bauhof der Gemeinde Wohratal, ein alter, in einer Hecke eingewachsener Zaun vom Bauhof entfernt. Von neun Männern und zwei Frauen wurde in mehreren Arbeitseinsätzen ein 60 Meter langer Lattenzaun komplett hergestellt. Auch die Löcher für die Zaunpfosten wurden von einem Helfer ehrenamtlich gebohrt. Das Material für den Zaun wurde von der Gemeinde Wohratal bereitgestellt.

Versuchsfeldführungen in Rauschholzhausen

Der Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen, Beratungsstelle Marburg, führt an folgenden Terminen Versuchsfeldführungen durch.

Im Juni werden am 4., 8., 12., 14., 19., und 21. Juni jeweils um 19.00 Uhr die Führungen in Rauschholzhausen stattfinden.

Treffpunkt ist die Feldscheune vor Rauschholzhausen.



Von links: H. Bornmann, L. Vestweber, P. Krippner, A. Homberger, H. Dehmel

Angelsport- und Freizeitverein Heimbachtal

Am Sonntag den 27. Mai führte der Angelsport- und Freizeitverein Heimbachtal sein diesjähriges Vereinsangeln durch.

Bei herrlichen Wetter, (jedoch kein Angelwetter) konnte der 1. Vorsitzende und der Gewässerwart 22 Teilnehmer/innen begrüßen.

Gegen 11:30 Uhr wurde dann die Siegerehrung durchgeführt.

- Vereinsmeister/in
 - o 1. Peter Krippner
 - o 2. Laura Vestweber
 - o 3. Andre Homberger

Danach verbrachten die Vereinsmitglieder noch ein paar gemütliche Stunden bei kühlen Getränken und leckerer Bratwurst.

Einladung zur öffentlichen Ortsbeiratssitzung des Ortsbezirkes Wohra

Am Donnerstag, 07. Juni 2018 um 20.00 Uhr findet eine öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Wohra in der Hofreite Wohra statt.

Alle Ortsbeiratsmitglieder, der Gemeindevorstand, der Vorsitzende der Gemeindevertretung sowie die Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter und alle interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürger werden hierzu eingeladen.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Niederschrift der Sitzung vom 04.10.2017
3. Spielplätze im OT Wohra (aktueller Stand)
4. Aufteilung Ehrenamtpauschale 2018
5. Anträge Klaus Manhenke
6. „Wir in Wohra“ Gemeinschaftsprojekte
7. 50 Jahre Gemeinde Wohratal
8. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen
gez. Hannelore Keding-Groll, Ortsvorsteherin

Aktionstag Halsdorf 2018

Miteinander – statt Nebeneinander

Liebe Halsdorferinnen und Halsdorfer,

am Samstag, 16. Juni 2018 findet wieder ein Aktionstag statt.

Geplant sind folgende Maßnahmen:

- Kontrolle, Reparatur, Freischnitt der Ruhebänke in der Ortslage und Feldgemarkung Halsdorf
- Friedhofsarbeit Halsdorf
- Pflegearbeiten Kinderspielplatz Taspelstraße
- Pflegearbeiten Kinderspielplatz Grüner Weg und Zaunanstrich
- Pflegearbeiten rund um den „Treffpunkt“/FGH Halsdorf
- Pflegearbeiten an der „KiTa“-Halsdorf (Hecke entlang Hauptstraße)
- Pflegearbeiten Wartehalle Heckenweg
- Pflegearbeiten Schulweg (Treppen) Heckenweg/Lücke
- Pflegearbeiten Buchenweg (Treppen)
- Anstrich Bänke/Tische auf dem Dorfplatz

Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung und einen schönen Tag !

Geplanter Ablauf:

- Beginn: 9.00 Uhr am Treffpunkt Halsdorf
- Gemeinsamer Mittagstisch im ev. Gemeindehaus Halsdorf
- (Organisation durch den Landfrauenverein Halsdorf)

Um Verletzungen und Unfälle zu vermeiden, bitte festes Schuhwerk und geeignete Kleidung tragen und an persönliche Schutzausrüstung denken (z.B. Arbeitsschutzschuhe, Kopfschutz, Schutzhandschuhe, Augen- und Gehörschutz, Warnweste).

Auf ein gutes Gelingen !!

Der Ortsbeirat Halsdorf



Brandschutztipps – Ein Service der FFW Wohratal

Sommerzeit – Grillen ohne Reue

In der warmen Jahreszeit sind holzkohlebetriebene Grillgeräte in Garten, auf Balkonen, auf Campingplätzen und dergleichen die Renner der Saison.

Bei unsachgemäßem Umgang können leicht Brand- und Unfallgefahren entstehen.

Deshalb beachten sind folgende Tipps:

- Nur an zugelassenen Stellen grillen.
- Im Freien ebenen, feuerfesten Untergrund als sicheren Standort wählen.
- Nur ein standsicheres Gerät verwenden.
- Ausreichenden Sicherheitsabstand (mind. 2 bis 3 Meter) zu brennbaren Gegenständen (Gardinen, Sonnenschirme, Girlanden u. a.) einhalten.
- Ausreichenden Sicherheitsabstand zu Feld, Wald und Flur einhalten.
- Für alle Fälle Löschmittel (gefüllter Wassereimer, Feuerlöscher) bereitstellen.
- Flucht und Rettungswege freihalten.
- Vorsicht beim Entzünden!
- Holzkohle nur mit geeigneten Zündhilfen (z. B. Grillanzünder, Trockenspiritus, Pasten) in Brand setzen.
- Niemals flüssigen Brennstoff (z. B. Brennspritus, Benzin, Alkohol) auf glimmende oder bereits glühende Holzkohle gießen, denn das bedeutet Lebensgefahr! Solche brennbaren Flüssigkeiten haben einen sehr niedrigen Flammpunkt und verdampfen daher bei Wärmeentwicklung sehr schnell.
Dies gilt insbesondere beim Vorhandensein von Holzkohlenglut. Die explosionsartige Zündung des Dampf-Luft-Gemisches hat verheerende Folgen. Lieber etwas Zeit, als die eigene Haut verlieren!
- Glut nicht durch Pressluft oder reinen Sauerstoff anfachen.
- Auf schwer oder mindestens normal entzündliche Kleidung achten.
- Grillgeräte niemals von Kindern bedienen oder gar anzünden lassen.
- Kinder vom Gefahrenbereich fernhalten.
- Bei starkem Wind und Funkenflug Feuer sofort löschen.
- Heiße Asche, Holzkohlenreste u. ä. niemals unbeaufsichtigt lassen.
- Sämtliche Verbrennungsrückstände ablöschen, vorzugsweise mit Wasser.
- Holzkohle, Asche u. ä. niemals einfach auskippen und zurücklassen; wenn möglich eingraben und übererden.
Bei einer Brandausdehnung sofort Notruf 112 wählen!

Quelle: Nassauischer Feuerwehrverband, www.nassauischer-feuerwehrverband.de

Einladung zur öffentlichen Ortsbeiratssitzung des Ortsbezirkes von Halsdorf

Am Donnerstag, 07. Juni 2018, 20.00 Uhr findet im „Treffpunkt“ Halsdorf eine öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Halsdorf statt.

Alle Ortsbeiratsmitglieder, der Gemeindevorstand, der Vorsitzende der Gemeindevertretung sowie die Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter und alle interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürger werden hierzu eingeladen.

Tagesordnung

- TOP 1 : Eröffnung und Begrüßung/Feststellen der Beschlussfähigkeit
- TOP 2 : Genehmigung des Protokolls vom 08. März 2018
- TOP 3 : Aktionstag Halsdorf 2018 am Samstag, den 16. 06. 2018
- TOP 4 : Herstellung eines Zaunes auf dem Halsdorfer Friedhof
- TOP 5 : Verwendung der Ehrenamtszuschüsse 2018 für Halsdorf
- TOP 6 : Verschiedenes, u.a. Termin der nächsten Ortsbeiratssitzung

Mit freundlichen Grüßen

gez. Willi Schollmeier
Willi Schollmeier
Ortsvorsteher



Kreisausschuss
Fachbereich Volkshochschule

Amtliche Bekanntmachung der Gemeinde Wohratal

Veranstaltung des Senioren-Treffpunktes Wohratal

Das Team des Senioren-Treffpunktes Wohratal, OT Langendorf, die vhs und die Gemeinde Wohratal laden alle Seniorinnen, Senioren und interessierte Bürger zur nächsten Veranstaltung am

**Mittwoch, dem 13. Juni 2018,
in der Zeit von 11:00 Uhr bis 13:30 Uhr !!!**

Dorfscheune Langendorf ein.

„Wer klug ist, sorgt vor“



Betreuungsverfügung, Vorsorgevollmacht, Patiententestament
Referent: Werner Englert

Anmeldungen bitte bei:

Ortsteil Wohra: Herr Gerhard Knöpfel,
Tel. 06453 - 6151567
Ortsteil Halsdorf: Frau Gabi Scheufler, Tel. 06425 - 2620
Ortsteil Langendorf: Frau Ina Boucsein, Tel. 06453 - 1313
Ortsteil Hertingshausen: Frau Inge Schildwächter,
Tel. 06453 - 7524

Abfahrt an den Bushaltestellen:

10:25 Uhr Ortsteil Halsdorf
10:30 Uhr Ortsteil Wohra „alle Haltestellen“
10:40 Uhr Ortsteil Hertingshausen

Wohratal, 09. Mai 2018

gez. Peter Hartmann
Peter Hartmann
Bürgermeister



Begegnungscafé

„Eine Seefahrt, die ist lustig.....“

Herzliche Einladung zu einem Ausflug
zum Edersee, mit einer Rundfahrt auf dem
Schiff und Kaffeetrinken auf dem Schiff.

Bei hoffentlich gutem Wetter wollen wir mit Ihnen am Di. 12. Juni diesen Ausflug machen. Wir treffen uns dazu um 13.00 Uhr am Treffpunkt in Halsdorf und fahren von dort aus los. Es ist ganz wichtig, dass Sie sich bis spätestens Donnerstag 7. Juni anmelden, damit wir die Fahrgemeinschaften organisieren können, bei Brigitte Pandikow, Tel. 06425 80091

Auf einen schönen Nachmittag mit Ihnen am und auf dem Edersee freuen wir uns

Ihr Team vom Begegnungscafé

DANKSAGUNG

STATT KARTEN

Und wenn die Sonne des Lebens untergeht,
leuchten die Sterne der Erinnerung.



Herzlichen Dank sagen wir allen Verwandten, Bekannten, Nachbarn und Freunden, die mir zum Tode meines lieben Mannes ihr aufrichtiges Beileid auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und ihn auf seinem letzten Weg begleiteten.

Besonderen Dank Pfarrer Rocher für die tröstenden Worte und dem Posauenchor für seine musikalische Begleitung.

**Karl-Heinz
Hinkelmann**

† 11. April 2018

Im Namen aller Angehörigen
Maria Hinkelmann

Wohra, im Mai 2018



Herzlichen Dank

sagen wir, auch im Namen unserer Eltern,
allen, die uns zu unserer

Konfirmation im April 2018

mit so vielen Glückwünschen und Geschenken
eine Freude bereitet haben.

Besonders danken wir den Pfarrern,
die uns auf diesen Tag vorbereitet haben und allen,
die den Gottesdienst festlich gestaltet haben.



Leon Maigré, Leonie Hein, Franka Müller, Lisa Raabe,
Antonia Henkel, Cyra Cronau, Paula Schirg,
Lara Waßmuth, Kira Boucsein, Katharina- Sophie Limper,
Maxima Glänzer, Lara Weimer,
Andre Grube, Leon Wendel, Robin Berghöfer,
Efe-Kaan Özdemir, Till Brandau
Wohra / Hertingshausen / Langendorf im April 2018

Veranstaltungskalender

Alters- und Ehejubilare Juni 2018

Altersjubilare

OT Halsdorf

15.06.	Frau	Katharina Becker	Mühlbergstraße 4	85	Jahre
--------	------	------------------	------------------	----	-------

OT Langendorf

08.06.	Herr	Joachim Weise	Wohraer Straße 12	75	Jahre
--------	------	---------------	-------------------	----	-------

18.06.	Herr	Adolf Gade	Untere Dorfstraße 13	80	Jahre
--------	------	------------	----------------------	----	-------

Gemeinsam schmeckt es besser

Die Trachtengruppe Wohra lädt ein



Alles was das Herz wohl will
ist die Lust an Fleisch vom Grill

**Wir freuen uns auf Euch am
Donnerstag den 14. Juni um 12:00 Uhr**
in der Hofreite in Wohra.

Es gibt Gegrilltes vom Schwein und Geflügel
dazu verschiedene Salate sowie einen leckeren Nachtisch
und wie immer Geselligkeit gratis.

Zur besseren Planung bitten wir um **Anmeldung bis zum
11. Juni** bei

Hannelore Keding Groll **06453 1418** oder
Margret Theiss **06453 7104**

Fr. 01.06.

Wohratal: 3. Festival gegen Krebs“,
Stammtisch „Komm mach mit-
Tratsch Dich fit e.V.“, Festzelt am Bür-
gerhaus Wohratal

Mo. 04.06.

Langendorf: 19:00 Uhr, Infoveran-
staltung Gründung eines Förderver-
eins, OB Langendorf,
Dorfscheune Langendorf

Mi. 07.06.

Halsdorf: 20:00 Uhr, Ortsbeiratssit-
zung Halsdorf, Gemeinde Wohratal,
Treffpunkt Halsdorf

Mi. 07.06.

Wohra: 20:00 Uhr, Ortsbeiratssit-
zung Wohra, Gemeinde Wohratal,
Hofreite Wohra

09. - 10.06.

Wambachteich: 09:00, Teichfest
Sportfischerverein Halsdorf e.V.
Wambachteich

Mi. 13.06.

Langendorf: 11:00-13:30, Senio-
ren-Treffpunkt Wohratal „Grillen“,
Gemeinde Wohratal/vhs,
Dorfscheune Langendorf

Sa. 16.06.

Halsdorf: 9:00 Uhr, Aktionstag Hals-
dorf, Ortsbeirat Halsdorf,
Treffpunkt Halsdorf

Sa. 16.06.

Halsdorf: 18:00 Uhr, Dämmer-
schoppen FFW Halsdorf, FFW
Halsdorf, Treffpunkt Halsdorf

HEILPRAKTIKERSCHULE WEGWARTE

In der Grundausbildung für den allgemeinen Heilpraktiker sind
wieder Plätze frei geworden. Wir laden Interessierte gern zu einem
kostenlosen Probeunterricht ein.

Info und Kontakt: 06422-938844, S. Mai 938897,
www.heilpraktikerschule-wegwarde.de

Herzlichen Dank

sagen wir auch im Namen unserer Eltern, allen, die anlässlich
unserer

Konfirmation

am 08. April 2018 an uns gedacht und uns mit so vielen
Glückwünschen und Geschenken erfreut haben.



Steven Kreps, Silas Gröger, Maximilian Schmidt, Janick Steller,
Niklas Engel, Jonathan Linker, Even Wittekindt, Lena Grebing,
Sophie Thomas, Lia Malen Reuter, Ann-Kathleen Homberger

Bedanken möchten wir uns auch bei Herrn Pfarrer Helmut
Golin, der uns auf diesen Tag vorbereitet hat und bei allen, die
den Gottesdienst so feierlich mitgestaltet haben.

Wohratal-Halsdorf im April 2018

Ferienkurs Theorie in den Sommerferien

*auch für Biker

Alles in unserer
Fahrschule:

- Erste Hilfe
- Sehtest
- Passfoto

Start am 22. Juni 2018



Anmeldung & Info 0173 - 563 59 23
Am Steinboß 9 35288 Wohratal Halsdorf



Das Ferienangebot muss nicht zwingend als Komplettangebot genutzt werden.
Du kannst gerne während der Schulzeit anfangen und im Ferienkurs fehlende
Unterrichtsstunden ergänzen.

Termine/Verteilung

**Wir bitten darum, Termine die am Anfang eines Monats liegen,
möglichst schon als Vorankündigung für die Ausgabe des
Vormonats einzureichen.**

**Da die „WiWo“ in der Regel am 1. Mittwoch des Monats
in der Gemeinde verteilt wird und somit nicht immer ab dem 01.
eines Monats jedem Bürger zur Verfügung steht.**

Besten Dank.



Nähservice

Hiltrud Möbus

Alte Straße 16
35282 Rauschenberg-Ernsthausen
Tel. 06425 - 2899
Fax: 06425 - 821730
eMail: Hiltrud.Moebus@gmx.de



Reinigung ist unsere Natur!

Bei proWIN beschäftigen wir uns seit über 20 Jahren mit umweltfreundlichen und innovativen Reinigungsverfahren. Mit unserer Symbiotischen Reinigung® haben wir die perfekte Verbindung zwischen porentiefer Sauberkeit, einfacher Produktanwendung sowie Umweltschutz erreicht. **Lassen Sie sich selbst überzeugen.**

Daniel Hirth Prowin Berater
Bahnhofstr.8
35288 Wohratal-Halsdorf

Mobil: 0160/8718415
Danielhirth@gmx.de

WERBUNG
DIE INS AUGE STICHT



Logos Visitenkarten Briefpapier Corporate Design
Präsentationsmappen **Flyer** Stempel Postkarten
Plakate **Webseiten** Einladungskarten Aufkleber...

Ebsdorfergrund
Tel.: 06424 92 89 60
E-Mail: info@jb-grafik.de



jb-grafik.de
Grafikdesign & Marketing




Küchen zum Wohlfühlen

Wir bieten das Rundum-Sorglos-Paket
...alles aus einer Hand!

Besuchen Sie uns:
Auestraße 49 • 35288 Wohratal/Halsdorf
Fon 06425 - 30 09 449
www.kuechenstudio-wohratal.de

Mo, Di, Mi, Fr: 10.00-18.00 Uhr
Samstag: 10.00 - 13.00 Uhr
Außerhalb der Geschäftszeiten
Termine nach Vereinbarung

Wir brauchen Platz, viele Ausstellungsstücke knallhart reduziert!

Unsere Aktion im Juni:
Viele Ausstellungsstücke zu Schnäppchenpreisen!
*solange Vorrat reicht



Eigener Lieferservice!
sowie Montage- & Aufbauservice



Marburg
Alte Kasseler Straße 43
Mo.-Fr. 9.30 - 18 Uhr, Sa. 10-15 Uhr



SOFORT lieferbar!



LEBENSRAUM
www.Naturmoebel-Marburg.de
Mo.-Fr. 9.30 - 18 Uhr, Sa. 10-15 Uhr

St. Elisabeth Dienstleistungen GmbH